

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

**Landesprogramm Kultur und Schule
Informationen für Schulen**





Kultur und Schule

Die Schule ist einer der wichtigsten Orte, um Kinder und Jugendliche an kulturelle Bildung heranzuführen. Oft bringt sie junge Menschen erstmals mit Kunst und Kultur in Kontakt.

Das Förderprogramm des Landes NRW bietet Schulen gemeinsam mit Künstler*innen und Kulturpädagog*innen eine großartige Möglichkeit, Kindern und Jugendlichen die Tür zur Kultur zu öffnen.

Entwickeln Sie gemeinsam mit den Kulturschaffenden innovative, motivierende und moderne Projektideen und bewerben Sie sich damit für das Förderprogramm.

Alle künstlerischen Sparten sind willkommen: Neue Medien, Tanz, Film, Theater, Literatur, bildende Kunst oder Musik ebenso wie spartenübergreifende Projekte.

Unterstützen Sie die Schüler*innen dabei, selbst künstlerisch aktiv zu werden!



Zeitplan

Die Bewerbungsfrist für Kultur und Schule endet jedes Jahr am **31. März**. Bis dahin muss der Antrag über das Anmeldeportal kultur.web (<https://www.kultur.web.nrw.de/onlineantrag#login>) eingegangen sein. Über die Anträge entscheidet eine Jury – in der Regel erhalten Sie vor Beginn der Sommerferien eine Information darüber, ob Ihr Projekt gefördert wird.

In 40 Einheiten à 90 Minuten führen die Kulturschaffenden im anschließenden Schuljahr das Projekt an Ihrer Schule durch. Bei einer Abschlussveranstaltung, einer Ausstellung oder Aufführung präsentieren diese gemeinsam mit den Schüler*innen die Ergebnisse vor Publikum und schließen das Projekt in einem besonderen Rahmen ab.

Welche Angaben sind für den Antrag erforderlich?

- eine ausführliche Projektskizze
- eine Kurzbeschreibung des Projekts
- ein Kosten- und Finanzierungsplan
- Kurzbiografien der Künstler*innen beziehungsweise Kulturpädagog*innen



Bewerbung

Eine unabhängige Jury schlägt der Bezirksregierung geeignete Projekte zur Förderung vor. Wir freuen uns besonders, wenn Projekte an Förderschulen oder an Schulen in Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf durchgeführt werden.

Weitere Kriterien sind unter anderem

- die Qualifikation der Künstler*innen beziehungsweise Kulturpädagog*innen
- die Qualität der Projektidee
- der innovative Gedanke des Projekts und dessen Kontinuität während des Schuljahrs

Aufgaben der Schule

- Sie stellt – gemeinsam mit den Kulturschaffenden – den Antrag.
- Sie verwaltet das Budget und zahlt das Honorar sowie die Material- und Fahrtkosten.
- Sie übernimmt die vertragliche Regelung zwischen der Schule und der künstlerischen Projektleitung.
- Sie leistet nach Abschluss des Projektes, spätestens jedoch zum 31. Juli eines jeden Jahres, einen Verwendungsnachweis.



Wie werden die Projekte gefördert?

Die Projekte werden derzeit mit maximal **4.200 Euro** gefördert. Davon können bis zu 900 Euro für projektbezogene Material- und Fahrtkosten sowie bis zu 3.300 Euro für das Honorar eingeplant werden (maximal 40 Projekteinheiten). Jede Einheit (90 Minuten) wird mit 82,50 Euro brutto entlohnt.

Das Gesamtbudget schließt immer einen Eigenanteil der Schulen in Höhe von 420 Euro sowie einen Anteil der Stadt Bonn in Höhe von 420 Euro ein.

Grundsätzlich ist es möglich, sich mit Projekten zu bewerben, die von zwei Künstler*innen beziehungsweise Kulturpädagog*innen durchgeführt werden, wenn Konzept oder Zielgruppe dies explizit erfordern. In der Regel verdoppelt sich dann das Budget.

Im Fall einer Bewilligung werden die Mittel an die Schule ausgezahlt, die auch den abschließenden Verwendungsnachweis erbringt.



Projektbeispiele:

- Street Art auf der Spur (Bildende Kunst)
- Klick, Klirr, Knock – wir zeichnen Comics (Bildende Kunst)
- Das erste Podcast Studio für die Schule (Neue Medien)
- Dancing Classrooms (Tanz)
- Theater im Wald – Peter Pan (Theater)
- Digga, was geht? Sprache, Beat und Moves (Tanz)
- Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer (Theater)
- Spiel mit Form und Farbe (Bildende Kunst)
- Achtung, Klappe, Action! (Film)
- Edgy Architecture (Bildende Kunst/Neue Medien)
- Das digitale Auge – Motive entdecken und fotografieren (Neue Medien)
- Rhythmus: Motor des Lebens (Musik)
- Nice to meet me (Musik und Tanz)
- Mein Kopf ist ein Fantasievulkan (Literatur)



Kontakt:

Kulturamt der Bundesstadt Bonn
Abteilung Allgemeine Kulturarbeit

E-Mail: kulturundschule@bonn.de

Telefon: 0228-77 44 67 und 0228-77 44 00

Weitere Informationen unter:

www.kultur-und-schule.de

[www.bonn.de/vv/produkte/
nrw-landesprogramm-kultur-und-schule.php](http://www.bonn.de/vv/produkte/nrw-landesprogramm-kultur-und-schule.php)

[www.mkw.nrw/kultur/foerderungen/
landesprogramm-kultur-und-schule](http://www.mkw.nrw/kultur/foerderungen/landesprogramm-kultur-und-schule)

Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen





Bewerbungsfrist: 31. März

Impressum: Die Oberbürgermeisterin der Bundesstadt Bonn,
Fotos: © svetlana67/Fotolia, Daisy-Daisy/stock.adobe.com,
DenisAglichev/Fotolia, EleonoreHoriot/Fotolia, Pixeltheater/Fotolia,
RicPic/Fotolia, Tänzerinnen und Tänzer/pexels.com, Februar 2025,
Auflage: 150, gedruckt auf 100% Recyclingpapier, zertifiziert mit dem
Blauen Engel